

„Kreis frohes Alter“ eröffnet GV 2019 wie im Bundeshaus

Bewegung schützt vor Stürzen



Der neue Vorstand: Georg Furrer, Theres Bucher, Pia Hummel, Peter Häcki, Susanne Burkart (vlnr)



Josef Sigrist wird mit einem Präsent aus dem Vorstand verabschiedet.

55 Seniorinnen und Senioren haben an der Generalversammlung teilgenommen. Georg Furrer ist neu im Vorstand.

Am 9. März traf sich der Kreis frohes Alter zur GV im Forum Bad Knutwil. Eine Kleininformation der Feldmusik Knutwil stimmte die Versammlung mit eingängigen Melodien auf den abwechslungsreichen Nachmittag ein. Danach konnte Präsidentin Theres Bucher die Versammlung mit einer Glocke „wie im Bundeshaus“ eröffnen. Von den insgesamt 153 Mitgliedern waren 55 anwesend.

Sie konnten dem Jahresbericht der Präsidentin entnehmen, wie aktiv der Verein im verflossenen Vereinsjahr wieder war: die kleinen und grösseren Wanderungen mit Franz Arnet und Karl Helfenstein, die Mittagstische im Winterhalbjahr, die Jassnachmittage, der Ausflug an den Thunersee, wo zwar der Nebel den Blick auf den Niesen vermieste, der Besuch im Museum Ronmühle, Jubiläumsbesuche, Weihnachtsbesuche bei den Altersheimbewohnern und die Gedächtnis- und Versöhnungsfeiern.

Zur Auflockerung zwischen den Traktanden sang das Seniorenhörli drei Lieder, dann wurde die Versammlung zum Mitsingen aufgefordert.

Anschliessend konnte Susanne Burkart eine fast ausgeglichene Rechnung präsentieren. Pater Thomas freute sich, dass er unter uns jung gebliebenen und unternehmungslustigen Seniorinnen und Senioren sein durfte. Der „Kreis“ im Vereinsnamen bedeute für ihn ein Miteinander, eine Begegnung auf Augenhöhe, miteinander reden und lachen, nicht übereinander. Mit ihm zusammen gedachten wir der sechs im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Vereinsmitglieder.

Nachfolge geregelt

Josef Sigrist hat nach 17 Jahren Vorstandsarbeit sein Amt als Vizepräsident abgegeben. An seine Stelle durfte die Versammlung Georg Furrer wählen. Für den als Rechnungsrevisor zurücktretenden Walter Bossard stellt sich Kurt Niederberger zur Verfügung. Pia Hummel orientierte über die diesjährige Reise in die

Ostschweiz: Hallau, Schaffhausen und eine Rheinschiffahrt stehen auf dem Programm.

Sozialvorsteherin Martha Roos hob den Wert unseres Vereins hervor: Förderung der sozialen Kontakte, Ideen entwickeln, Gedanken austauschen, Freiwilligenarbeit. Sie wünschte allen, weiterhin gesund und fit zu bleiben. Karin Walker überbrachte die Grüsse des Kirchenrates und dankte allen für ihr Engagement und den Beitrag zum Pfarreileben.

Im Anschluss an die GV orientierte Tamara Estermann, Programmleiterin Gesundheit im Alter, über Bewegung und Sturzprävention. Als Einleitung spielte sie mit Theres Bucher zusammen einen Sketch zu diesem Thema. Der anschliessende Vortrag war interessant, kurz und prägnant. Bei einem feinen Nachtessen aus der Küche des Jugenddorfs liessen wir den informativen und unterhaltsamen Nachmittag ausklingen.

Peter Häcki, Aktuar